

Mediationskompetenz

Handwerkszeug zum Umgang mit Konflikten im Schulalltag

Angesichts der Problematik von Konflikten und Gewalt an Schulen bietet die Methode der Mediation konkrete, **wirksame Handlungsansätze**.

In einer beträchtlichen Zahl von Schulen wird Mediation bereits eingesetzt, insbesondere in Form von **Konfliktlotsen- bzw. Streitschlichter:innenprogrammen** für Schüler:innen. Zunehmend werden auch die Lehrkräfte selbst als **Schulmediator:innen** vermittelnd tätig.

Im Rahmen der **1-2 tägigen Fortbildung** wird dem Kollegium das Verfahren der Mediation vorgestellt und im Ansatz erfahrbar gemacht. Anregungen für die eigene berufliche Praxis werden vermittelt und Möglichkeiten für eine **systematische Umsetzung von Mediation in der Schule** werden aufgezeigt und diskutiert.

Das Kollegium benennt in diesem Rahmen Hoffnungen, Bedenken, Hindernisse und Chancen einer breiteren Umsetzung von Mediation als Mittel zur Konfliktbearbeitung.

Mögliche Inhalte:

- Merkmale destruktiver Konfliktregelung
→ Ableitungen für das Mediationsverfahren
- Mediation: Merkmale und Kommunikationsmodell
- Demonstration: Mediation konkret, Veranschaulichung an einem Fallbeispiel
- Deeskalierendes Zuhören im Konflikt
- Eisbergmodell
- Bedeutung von Gefühle und Bedürfnissen im Konflikt
- Konkretisierende Fragen
- Beschuldigungen dolmetschen und umformulieren
- Projektumsetzung an der Schule: Fragen und Diskussion

Stichworte:

Konfliktlösung
Mediation
Prävention

Zielgruppe:

Kollegien aller Schulformen

Angebotsformat:

Einrichtungsinterne Fortbildung

Teilnehmerzahl:

Ganze Kollegien
(auch gr. Kollegien bis zu 120 TN möglich mit 2. Referent:in)

Zeitlicher Umfang:

1-2 Tage

Kosten:

Honorar:
€1000,- pro Tag
Fahrkosten:
€ 0,30 pro km
Anfahrtspauschale
bei Anfahrten von über
1 Stunde:
€ 35,- pro h

Kontakt:

Mediationsstelle
BRÜCKENSCHLAG e.V.
04131 42211
info@bs-lg.de
www.bs-lg.de

MEDIATION